Alte Hansestadt **Lemgo**
Grundschule Kampstraße

Grundschule KIRCHHEIDE

Grundschule Lemgo-West

Grundschule am Schloss

SÜDSCHULE

Gemeinsamer Elterninformationsabend „Grundschule – Weiterführende Schulen“

24.Oktober 2023, 19.00 Uhr

Heinrich-Drake-Schule Lemgo

Karla-Raveh-Gesamtschule
des Kreises Lippe
Sekundarstufen I und II

Realschule
Alte Hansestadt Lemgo

JACOBISCHULE KALLETAL
Zukunftssicher lernen

mgw marianneweber Gymnasium
Ganztagsgymnasium der Alten Hansestadt **Lemgo**

ENGELBERT KAEMPFER GYMNASIUM LEMGO

Ostschule
Grundschule
der Stiftung Eben-Ezer

Alte Hansestadt **Lemgo**

Kooperationspartner

- Grundschule Kampstraße
- Grundschule Kirchheide
- Grundschule Lemgo-West
- Grundschule am Schloss
- Grundschule Südschule
- Grundschule Ostschule
- Heinrich-Drake-Schule Lemgo
- Realschule Lemgo
- Jacobischule Kalletal
- Karla-Raveh-Gesamtschule
- Engelbert-Kämpfer-Gymnasium
- Marianne-Weber-Gymnasium
- Verwaltung Jugend und Schule der Alten Hansestadt Lemgo

Tagesordnung

- Rechtliche Grundlagen
- Grundlagen der Empfehlung
- Kriterien –Kompetenzen
- Kompetenzstufen
- Anmeldungsverfahren
- Das Schulsystem in NRW
  - Hauptschule
  - Realschule
  - Sekundarschule
  - Gesamtschule
  - Gymnasium

Rechtliche Grundlagen

ANMELDUNG

„Die Grundschule erstellt mit dem Halbjahreszeugnis der Klasse 4 auf der Grundlage des Leistungsstands, der Lernentwicklung und der Fähigkeiten der Schülerin oder des Schülers eine zu begründende Empfehlung für die Schulform, die für die weitere schulische Förderung geeignet erscheint. Ist ein Kind nach Auffassung der Grundschule für eine weitere Schulform mit Einschränkungen geeignet, wird auch diese mit dem genannten Zusatz benannt. Die Eltern entscheiden nach Beratung durch die Grundschule über den weiteren Bildungsgang ihres Kindes in der Sekundarstufe."

SchG NRW §11 (5)

„Die Eltern melden die Schülerin oder den Schüler unter Vorlage des Halbjahreszeugnisses der Klasse 4 an einer Schule der von ihnen gewählten Schulform an. Diese Schule unterrichtet die Grundschule über die Anmeldung."

AOGS §8 (4)

Rechtliche Grundlagen

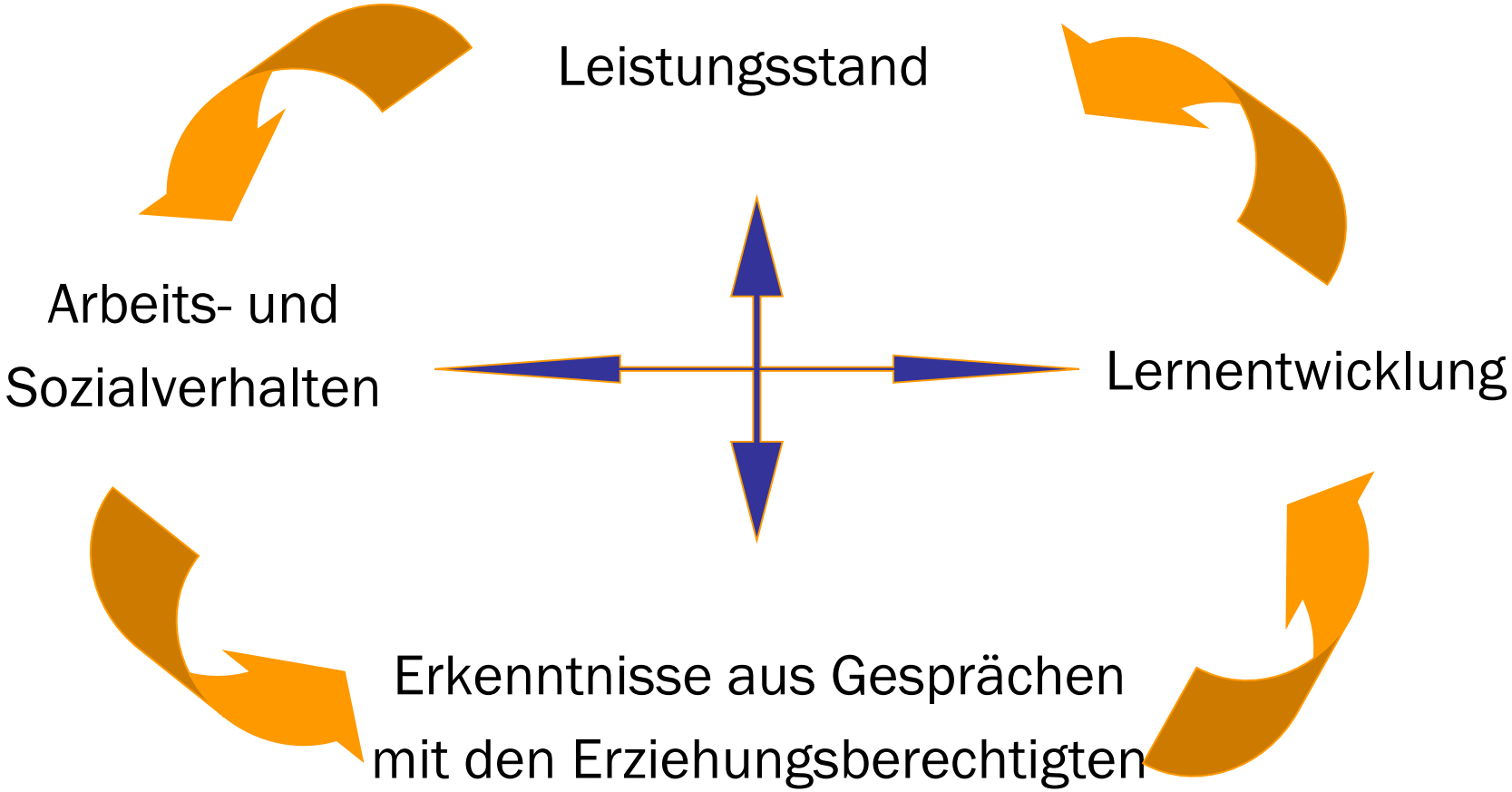
EMPFEHLUNG

Die Empfehlung ist Teil des Halbjahreszeugnisses der Klasse 4

„…Darin werden die Schulform Hauptschule, Realschule oder Gymnasium benannt, für die das Kind nach Auffassung der Grundschule geeignet ist, daneben auch die Gesamtschule und Sekundarschule.

Ist ein Kind nach Auffassung der Grundschule für eine, wird weitere Schulform mit Einschränkungen geeignet auch diese mit dem genannten Zusatz benannt.

Grundlagen der Empfehlung



Kriterien - Kompetenzen

soziale Kompetenz

- ✓ kooperieren
- ✓ diskutieren
- ✓ argumentieren
- ✓ zuhören
- ✓ einfühlsam wahrnehmen
- ✓ Konflikte lösen

personale Kompetenz

- ✓ Selbstvertrauen
- ✓ Selbsteinschätzung
- ✓ Kritikfähigkeit
- ✓ Meinungsbildung

Erweiterter Lern- und Leistungsbegriff

methodisch-strategische Kompetenz

- ✓ nachschlagen
- ✓ Informationen einholen
- ✓ organisieren
- ✓ strukturieren
- ✓ gestalten
- ✓ präsentieren

sachlich fachliche Kompetenz

- ✓ wissen
- ✓ erkennen
- ✓ verstehen
- ✓ urteilen

Kompetenzstufen
Anforderungsbereiche - Niveaustufen

- **Anforderungsbereich I "Wiedergeben"**
  In diesem Anforderungsbereich geben die Schülerinnen und Schüler bekannte Informationen wieder und wenden grundlegende Verfahren und Routinen an.

- **Anforderungsbereich II „Zusammenhänge herstellen"**
  In diesem Anforderungsbereich bearbeiten die Schülerinnen und Schüler vertraute Sachverhalte, indem sie erworbenes Wissen und bekannte Methoden anwenden und miteinander verknüpfen.

- **Anforderungsbereich III „Reflektieren und beurteilen"**
  In diesem Anforderungsbereich bearbeiten die Schülerinnen und Schüler für sie neue Problem- stellungen, die eigenständige Beurteilungen und eigene Lösungsansätze erfordern.

Anmeldungsverfahren

Zur Anmeldung sind mitzubringen:

- Geburtsurkunde
- Halbjahreszeugnis Januar 2024 mit Schulformempfehlung
- **Original Anmeldeschein** (Vermeidung von Doppelanmeldungen)
- **Unterlagen zum bestehenden Masernimpf- oder immunschutz (ggfs. weitere Dokumente)**

Aufnahmebestätigungen der einzelnen Schulen können gemäß gesetzlicher Regelung erst ca. Mitte März 2024 erteilt werden

Für eventuelle Rückfragen steht Frau Vogt vom Geschäftsbereich Jugend und Schule der Lemgoer Stadtverwaltung unter 05261/213-467 zur Verfügung.

Gemeinsames Lernen/Inklusion

Das Schulamt schlägt eine weiterführende Schule mit dem Angebot für Gemeinsames Lernen vor

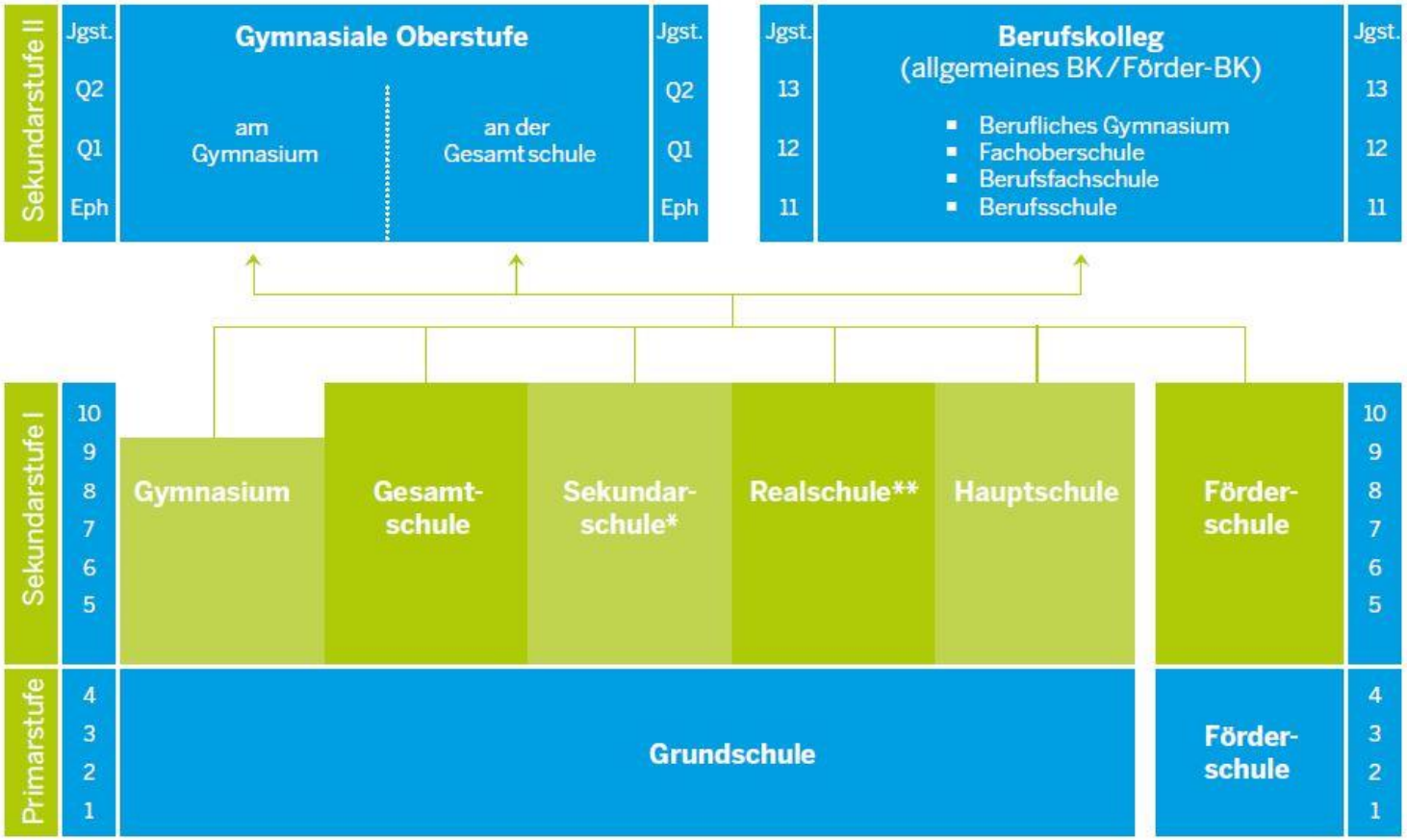
- ⇨ für Schüler*innen mit sonderpädagogischem Unterstützungsbedarf
- ⇨ Entscheidungsgrundlage: verfügbare Schulplätze, Zustimmung des Schulträgers, Gutachten der Grundschule, Elternwünsche

- Zielgleiche Förderung ➔ freie Wahl der Schulform
  (Schüler*in wird im Bildungsgang Grundschule beschult)

- Zieldifferente Förderung ➔ Schulamt schlägt Schule und Schulform vor
  (Schüler*in wird im Bildungsgang Lernen oder Geistige Entwicklung beschult)

Das Schulsystem in NRW

Das Schulsystem in Nordrhein-Westfalen



Legende

Eph: Einführungsphase (1. Jahr der gymnasialen Oberstufe), Q: Qualifikationsphase (2. und 3. Jahr der gymnasialen Oberstufe)

* Verbindliche Kooperation mit mindestens einer Oberstufe eines Gymnasiums, einer Gesamtschule oder eines Berufskollegs.

** Gemäß des 12. Schulrechtsänderungsgesetzes ist das Angebot eines Hauptschulbildungsganges unter bestimmten Bedingungen möglich.

Hauptschule

Berufsausbildung

Berufskolleg

Gymnasiale Oberstufe

Hauptschulabschluss Kl. 10

Hauptschulabschluss Kl. 9

Mittlerer Bildungsabschluss mit und ohne Qualifikation

Kl. 10 Typ A | Kl. 10 Typ B

2wöchiges Praktikum

Kl. 9

3wöchiges Praktikum

Kl. 8

Berufsfelderkundung/ Potenzialanalyse

Ab Kl. 7 Differenzierung E/M in Grundkurse und Erweiterungskurse

Kl. 7

2tägiges Praktikum

Jungen/Mädchen - Projektwoche

Bei guten Leistungen möglicher Wechsel zur Realschule

Kl. 5/6

Orientierungsstufe

Schulform REALSCHULE –

Bildung im Verbund

Realschule Alte Hansestadt Lemgo

Wie ist die Schulform organisiert?

Erprobungs-stufe:

- Klasse 5/6 - pädagogische Einheit
- Heranführen an Lernmethoden
- Lernangebote kennen lernen
- Beobachten und Fördern

Organisiert: Klassenverband | Klassen- und Kursverband

Pflicht-/ Ergänzungs-stunden:

- D,E,M, NatWiss (Bi,CH,IF,PH,TC) GL-Fächer (EK,GE,PK) ; KU,MU,TX; REL, SP
- Förderung der Fächer D,E,M, NatWiss; Fremdsprachen

Wahlpflicht-unterricht:

Schwerpunkte:
- naturwissenschaftlich-technisch
- sozialwissenschaftlich
- musisch-künstlerisch
- fremdsprachlich

Individuelle Akzente/schriftliche Arbeiten

Zweite Fremdsprache

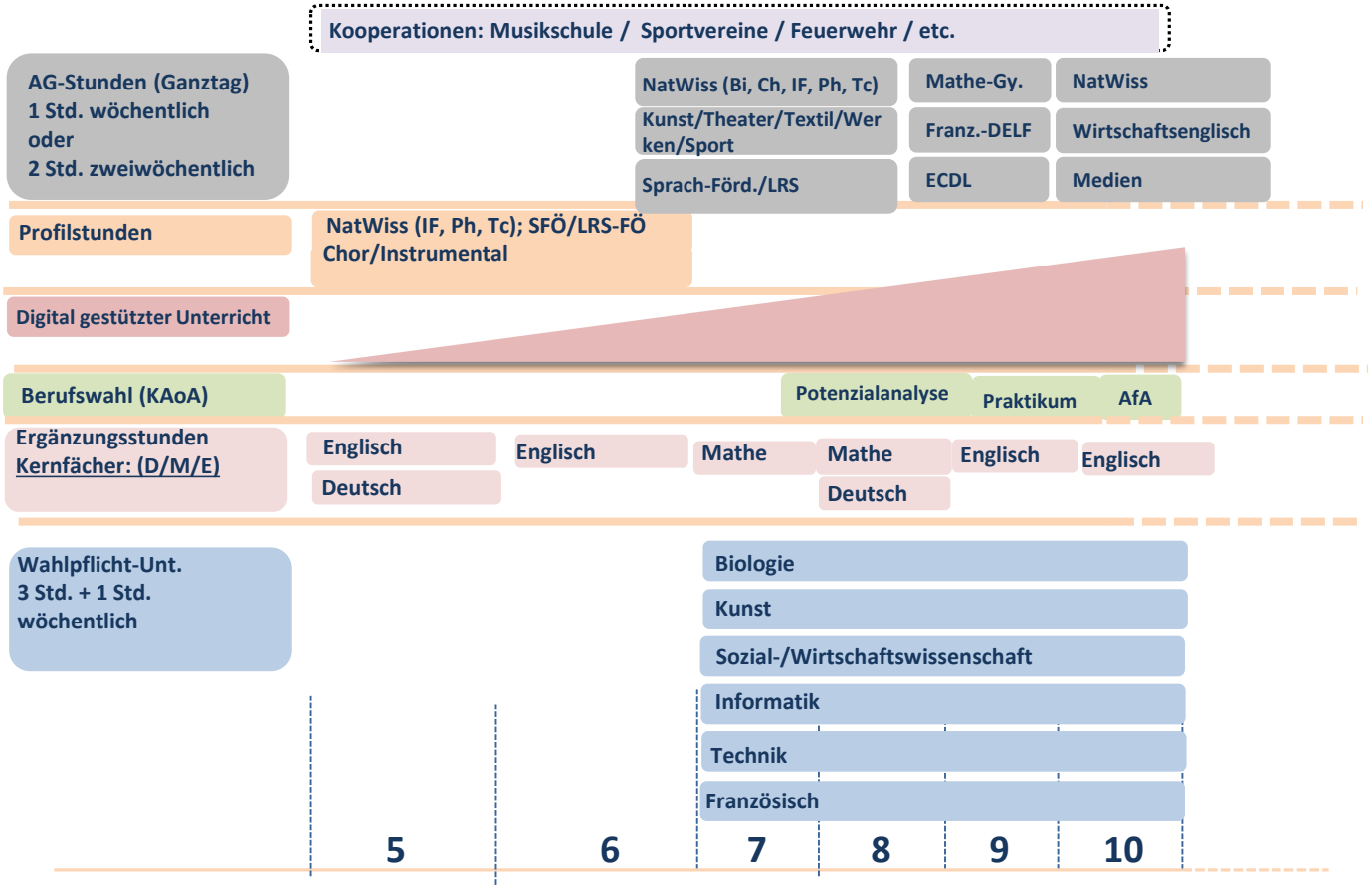
Übergänge: Wechsel von anderen Schulformen bis Ende Klasse 8 möglich

5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10

Alle Abschlüsse der weiterführenden Schulen
H9
HA10
FOR
FOR-Q

Unsere Differenzierungs- und Fördermöglichkeiten machen individuelle Schwerpunkte möglich!

Realschule Alte Hansestadt Lemgo

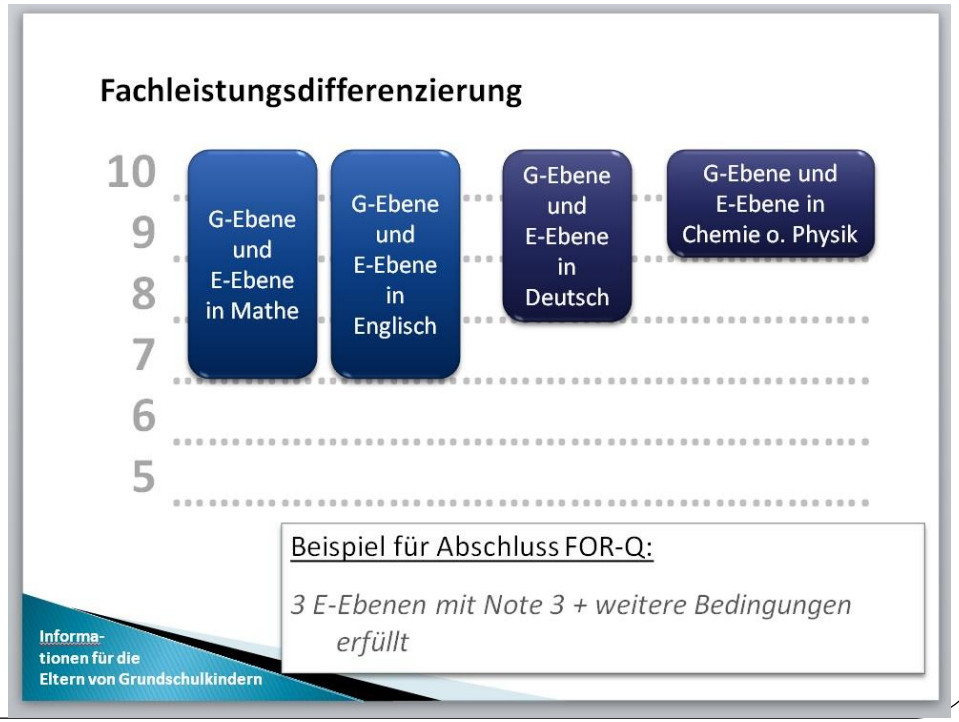


Die Gesamtschule in Nordrhein-Westfalen

Karla-Raveh-Gesamtschule
des Kreises Lippe
Sekundarstufen I und II

- Schülerinnen und Schüler mit unterschiedlichen Leistungsfähigkeiten und Begabungen lernen gemeinsam mit- und voneinander.
- Die sich ab der 11. Jahrgangsstufe anschließende gymnasiale Oberstufe mündet im einheitlich gestellten Zentralabitur.
- Begabungen und Neigungen werden möglichst lange gemeinsam im Klassenverband individuell gefördert.
- I.d.R. sind Gesamtschulen Ganztagsschulen, ein Lebens- und Erfahrungsraum.
- Ziel ist die Forderung und Förderung der Gesamtpersönlichkeit in sozialer Verantwortung, in Stärken und Schwächen.
- Die Entscheidung über den Schulabschluss soll möglichst lange offen gehalten werden.
- Neben einer Neigungsdifferenzierung gibt es ebenso eine Fachleistungsdifferenzierung:

  - Anzahl der Erweiterungs- und Grundebenen und die Leistung dort bestimmen den erreichbaren Abschluss.
  - Grundsatz: *Je mehr Erweiterungsebenen und je besser die Noten, desto höherwertiger der Abschluss.*



Karla-Raveh-Gesamtschule
des Kreises Lippe
Sekundarstufen I und II

Unterrichtsfächer/Fremdsprachen

- Darstellen und Gestalten, Naturwissenschaften, Informatik oder Arbeitslehre (ab Klasse 7)
- Technik, Hauswirtschaft, Wirtschaftslehre, Textilgestaltung, Informatik
- weitere Neigungsfächer (ab Klasse 9, z.B. Musik- und Bühnentechnik, Ausbildung zur Sporthelferin/-sporthelfer)
- Englisch (ab Klasse 5)
- Spanisch/Französisch oder Latein (ab Klasse 7)
- weitere Fremdsprache in der SI (ab Klasse 9) und in der SII (ab Klasse 11)

Projekte, besondere Angebote der KRG

- ganzheitliches und soziales Lernen durch Förder- und Forderunterricht in Jg. 5 und 6, inkl. LRS-Förderung und bilinguale Angebote, Klassen-AG, Orientierungsstunden und LionsQuest)
- Konzepte der Begabungsförderung: u.a. Drehtürmodell, Tutoren-programm, KonfliktmanagerInnen, MedienberaterInnen, Schul-sanitätsdienst, Übungsleitungsausbildung
- Profilbildung: Musikklasse, Schulpartnerschaften, Literaturkurse oder Theaterangebote
- Beratung und Begleitung, u.a. der beruflichen Orientierung (KAoA, Talentscouting) oder Gesundheit.
- Ganztag: offene Angebote, Arbeitsgemeinschaften, Lernzeiten, Projektwoche, Mediathek und Selbstlernzentrum, Exkursionen, Fahrten, Projekte, Konzerte
- Medienkonzept und Digitalisierung (insb. Lernmanagementsystem, Tablet-Klassen etc.)
- Weiteres: u.a. Sponsorenlauf, Wettbewerbe, Kooperationen, Auszeichnungen

JACOBISCHULE KALLETAL

Zukunftssicher lernen

- ✓ Wir arbeiten wie eine Gesamtschule ohne Oberstufe.
- ✓ Wir verzichten auf frühzeitiges Trennen der Schüler*innen nach Leistung.
- ✓ Wir bieten alle Abschlüsse der Sekundarstufe I an.
- ✓ Wir fördern und fordern durch Differenzierungsniveaus und Wahlmöglichkeiten für ein eigenes Bildungsprofil.
- ✓ Wir kooperieren mit Unternehmen und lokalen Partnern.

JACOBISCHULE KALLETAL

Zukunftssicher lernen

- ✓ Wir lernen digital gestützt ab Jahrgang 5.
- ✓ Bei uns sind alle Schüler*innen und Lehrer*innen 1:1 mit iPads ausgestattet, die Unterrichtsräume verfügen über entsprechende Tafeln.
- ✓ Wir arbeiten cloudbasiert, um die Selbstständigkeit zu unterstützen.
- ✓ Wir sichern Chancengleichheit durch die kostenfreie Ausstattung.

Ziel des Gymnasiums ist eine vertiefte Allgemeinbildung, die zur Aufnahme eines Hochschulstudiums befähigt und für eine berufliche Ausbildung qualifiziert. Charakteristisch ist eine intensive fachliche Auseinandersetzung und eine umfassende Begleitung und Förderung der Schüler*innen auf dem Weg zu mündigen, verantwortungsbereiten Persönlichkeiten.

Das Gymnasium (G9)

In Lemgo gibt es zwei Gymnasien:

ENGELBERT KAEMPFER GYMNASIUM LEMGO

marianneweber Gymnasium
Ganztagsgymnasium der Alten Hansestadt **Lemgo**

Gymnasiale Oberstufe (Übergang durch Versetzung oder Q-Vermerk bei Seiteneinstieg)	Q2	Fortgesetzte Vertiefung, Intensivierung der Vorbereitung auf die Prüfungen zur allgemeinen Hochschulreife, Erwerb des Abiturs
	Q1	Vertieftes Lernen in Leistungs- (D, E, M, Bio, Che, Phy, Ku, Erdk, Ge, Sowi, Spo, Päda) und Grundkursen, Facharbeit, Projektkurse, Praktikum (Hochschule/Betrieb), Erwerb der Fachhochschulreife
	EF	Begleiteter Übergang in das Kurssystem; Umfangreiches Angebot durch Kooperation der beiden Gymnasien Individuelle Schwerpunktsetzung, Unterstützungsformate, Vorbereitung auf das Lernen in der Qualifikationsphase
Mittelstufe (Übergang in die Mittelstufe durch Bestätigung der Schullaufbahn)	10	Wahlpflichtbereich II: Dritte Fremdsprache, Informatik, fachübergreifende Angebote, Fortführung/Neuorientierung hinsichtlich Schwerpunkt-/Profilbildung, Betriebspraktikum
	9	
	8	Wahlpflichtbereich I: Zweite Fremdsprache (Lat./Frz.), Ausdehnung des fachbezogenen Kompetenzerwerbs, Chemie als weiteres Unterrichtsfach, Potenzialanalyse, Praxiselemente, Vorbereitung der intensiveren, kritischen Nutzung digitaler Endgeräte (iPad-Klassen)
	7	
Erprobungs-stufe (Übergang in die Klasse 6 ohne Versetzung)	6	Sensibilisierung, Vorbereitung auf gymnasiales Lernen, Weiterführung des Kompetenzerwerbs, Stärkung der Kernkompetenzen (D, E, M), weitere Unterrichtsfächer: Bio, Phy, Informatik, Erdk, Ge, Poli, Ku, Mu, Spo, Reli, Philo), Fortsetzung des Medienkompetenzerwerbs (Digitalisierung)
	5	

Überblicksartigartig sind einige der für uns als Gymnasium wichtigen Methoden, Instrumente aufgeführt. In den Altersstufen haben sie eine besondere Relevanz und Funktion und setzen so die Leitperspektive unserer Arbeit um, den Rahmen für einen umfassenden Kompetenzerwerb zu organisieren und Schüler*innen auf diesem Weg zu begleiten und zu stärken.

Das Gymnasium (G9)

In Lemgo gibt es zwei Gymnasien:

ENGELBERT KAEMPFER GYMNASIUM LEMGO

marianneweber Gymnasium
Ganztagsgymnasium der Alten Hansestadt **Lemgo**

Begleitung und Förderung der Persönlichkeitsbildung in sozialer Verantwortung (Klassenrat, Lions-Quest, Begegnungstage, Wandertage, Klassenfahrten, Sozialpraktikum), Lernen für das eigene Leben in sozialer Verantwortung, kritischer Umgang mit (digitalen) Medien

Umfassende, vertiefte Qualifikation in Fachunterrichten, Studien- und Berufsorientierung (Zwei Praktika, Praxiselemente, Berufswahlforum, Unterstützung im Übergang, KAoA-Kein Abschluss ohne Anschluss)

Individuelle Förderung durch die Möglichkeit zur Schwerpunktsetzung (Profilklassen, profilungebundene Klassen, Fächerwahlen, Arbeitsgemeinschaften, Neigungsprojekte, Begabungskurse Jugend forscht, Chor, Orchester, Bläsergruppen etc.)

Umfassende Beratungs- und Unterstützungsangebote, Lerncoaching, Schulsozialarbeit, Halbtagsgymnasium mit Übermittagsangebot (EKG) oder Gebundener Ganztag mit Flexibilisierungsmöglichkeiten (MWG), fachliche Unterstützung in Lernbüro, -studio, Rechtschreibförderung

Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Wir stehen Ihnen für individuelle Fragen zur Verfügung.

Weitergehende Informationen

<u>Als Tage der „offenen Tür“ sind aktuell folgende bekannt:</u>

- Engelbert-Kaempfer-Gymnasium am 18.11.2023
- Heinrich-Drake-Schule am 20.01.2024
- Jacobischule Kalletal am 18.11.2023
- Karla-Raveh-Gesamtschule am 25.11.2023
- Marianne-Weber-Gymnasium am 04.11.2023
- Realschule Lemgo am 20.01.2024

Bitte schauen Sie für ergänzende Informationen auf die Homepages o. Ä. der weiterführenden Schulen.
Insbesondere auch für die genauen Zeiten und die Vorgaben für die Durchführung der Kennenlernangebote im Rahmen der Tage der offenen Tür.

Weitergehende Informationen

<u>Möglichkeiten zum Austausch in folgenden Räumen:</u>

- Karla-Raveh-Gesamtschule in D03
- Marianne-Weber-Gymnasium in B08
- Jacobischule Kalletal in A04
- Engelbert-Kaempfer-Gymnasium in B09
- Heinrich-Drake-Schule in A05
- Realschule Lemgo in A06